

Der Bürgermeister informierte über die aktuellen Entwicklungen über die Möglichkeit eines Hebammenhauses: Im Oktober habe es einen Gesprächstermin zwischen Stadtverwaltung und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mit dem Hebammen-Gründungsteam gegeben. Dabei habe sich herauskristallisiert, dass das Gründungsteam Unterstützung bei Suche und Finanzierung eines Gebäudes benötige. Die Höhe einer Finanzierung sei dabei abhängig von dem dann zu findenden Objekt. Man müsse sich mit dem Thema weiter beschäftigen. Die Erfolgsaussichten würden dabei zu diesem Zeitpunkt nicht als besonders groß eingeschätzt.

Weiterhin teilte der Bürgermeister mit, dass es für den Fachdienst Sicherheit und Ordnung geplant sei, künftig Bodycams einzusetzen und eine entsprechende Dienstanweisung zu erarbeiten. Aufgrund damit zusammenhängender rechtlicher Fragestellungen müsse dies sorgfältig vorbereitet werden. Nach aktueller Planung sollten die Geräte ca. ab Mitte nächsten Jahres, also 2023, eingesetzt werden.